



*Information der
Gemeinde
Habach*

Nr. 4

DEZEMBER

2006

Rückblick und Vorausschau

Dank an die Bürgerinnen und Bürger

Räum- und Streudienst der Grundeigentümer

Abbrennen von Feuerwerkskörpern

Neujahrsanspielen

Ablesen des Wasserzählerstandes

Sitzungstermin im Januar

Schutzimpfung gegen Rauschbrand und Pararauschbrand

Zuschuss zur Förderung der musikalischen Ausbildung von Kindern

T-DSL-Anschluss für Habach

Hobbyfilmer gesucht...

Veranstaltungshinweise

Liebe Leserinnen und Leser des gemeindlichen Informationsblattes!
Die letzte Ausgabe im Jahr 2006 wollen wir für einen Rückblick und eine
Vorausschau auf das Jahr 2007 nutzen.

Das zu Ende gehende Jahr war geprägt durch den 2. Bauabschnitt beim Kanalbau in Habach. Als zweiter Punkt hat die Entscheidung über den Bau des Gemeindesaales, als Teil des zukünftigen Vereinsheims am Sportplatz, großen Raum bei den Diskussionen in der Gemeinde und im Gemeinderat eingenommen. Das Jahr 2007 bringt erneut Kanalbau, aber auch Brückenbau und, je nach Fortschritt, Vereinsheimbau.

Beginnen wir mit dem Kanalbau. Wie Sie bestimmt selbst schon festgestellt haben, sind fast alle aufgerissenen Straßen wieder mit einem Fahrbahnbelag geschlossen. In manchen Straßen fehlt noch die Feinschicht. Wenn das Wetter es zulässt, werden auch diese Straßen vollständig fertig gestellt. Zeitliche Probleme hat die Fa. Haseitl mit der Fertigstellung der Anliegerstraße „Steinberg“. Hier wird die Firma alles daran setzen, die Straße bis zum Sportgelände vor dem Wintereinbruch wiederherzustellen.

Ein Teilstück des Ortskanals in der Hofheimer Str. wurde noch nicht gebaut. Es gab Verzögerungen bei der Unterquerung des Heubaches mit der Pumpleitung nach Murnau. Die geplante Spülbohrung konnte wegen der Bodenbeschaffenheit nicht durchgeführt werden. Hier wird aller Voraussicht nach erst im Jahr 2007 eine Pressbohrung zur Fertigstellung der Unterquerung führen. In der vorletzten Novemberwoche wurden die Sachverhalte so weit geklärt, dass auch hier die Baumaßnahmen weiter gehen können.

Die Straßen werden bei Wintereinbruch so hergestellt, dass der Winterdienst vernünftig durchgeführt werden kann.

Abschließend können wir feststellen, dass wir mit dem Ablauf der Kanalbauarbeiten im Jahr 2006 zufrieden sind.

Der nächste Punkt - Vereinsheim mit Saal - war eine der schwersten Entscheidungen im Gemeinderat. Die Vorarbeiten bis zu dem Beschluss wurden zum größten Teil von den Vereinsvorständen der Musikkapelle und des Sportvereins geleistet. Obwohl es für die Vereine bedeutend leichter ist, nur Räume für sich zu planen und zu bauen, haben sie sich für eine Lösung stark gemacht, die alle Bewohnerinnen und Bewohner von Habach mit einbezieht. Durch ihr Engagement wurde die Planung und der Bau eines kleinen „Gemeindezentrums“ (Vereinsheim mit Gemeindesaal) auf den Weg gebracht. Im Augenblick werden viele in unseren Orten Habach und Dürnhausen nur die Kosten und die Arbeit sehen, welche durch dieses Projekt auf die Vereine, deren Mitglieder und die Gemeinde zukommen. Am Ende, wenn das „Gemeindezentrum“

steht und genutzt werden kann, hoffen wir, dass wir alle - und hier sind wirklich alle in unseren beiden Dörfern gemeint, stolz auf das Geschaffene sein können. Also helfen wir zusammen und bauen zusammen unser „Gemeindezentrum“.

Für das Jahr 2007 ist natürlich der Abschluss der Kanalbauarbeiten geplant. Dabei ist die Ortskanalisation in Dürnhausen zu erstellen, die Pumpleitung von Dürnhausen zur Pumpstation Kratzmühle zu verlegen und der Einbau der Maschinenteknik in die gemeindeeigenen Pumpschächte durchzuführen. Des weiteren werden die Pumpleitung und die Pumpstationen für die Überleitung des Abwassers nach Murnau in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Antdorf bis Ende September fertig gestellt.

Als weitere Baumaßnahmen werden die Brückenbauten bei der Kratzmühle und der Jaudenmühle durchgeführt, um die staatlichen Zuschüsse nicht zu gefährden.

Je nach Planungsfortschritt soll 2007 auch mit dem Bau des „Gemeindezentrums“ begonnen werden.



Dank an die Bürgerinnen und Bürger

Bedanken möchten wir uns für Ihre große Geduld und Ihr Verständnis im Zusammenhang mit dem Kanalbau, dem Einbringen der Gasleitung usw.

Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Ein Dank an alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde, welche selbstlos Arbeiten in Habach und Dürnhausen für unsere dörfliche Gemeinschaft verrichten.

Ein weiterer Dank an die vielen Helfer beim Bau des Gemeindestadels in Dürnhausen, welche in vielen Arbeitsstunden den Bau erstellten.



Räum- und Streudienst der Grundeigentümer

Die Grundeigentümer werden auf ihre Räum- und Streupflicht hingewiesen. Aus der Gemeindeverordnung vom 28.01.1992 ergibt sich für alle Eigentümer von Grundstücken die Verpflichtung, die Gehsteige der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen in sicherem Zustand zu halten.

Dazu gehört es, an Werktagen ab 07.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 08.00 Uhr Schnee zu räumen und bei Reif- und Eisglätte zu streuen. Tausalz darf nur an besonders gefährdeten Stellen (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) verwendet werden. Der geräumte Schnee ist neben der Fahrbahn zu lagern, ohne dass der öffentliche Straßenverkehr gefährdet wird. Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind freizuhalten.

Bei dieser Gelegenheit bedankt sich die Gemeinde bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die gewissenhaft die Räum- und Streupflicht erfüllen.

* * * * *

Abbrennen von Feuerwerkskörpern

Der bevorstehende Jahreswechsel gibt Anlass, auf die Gefährlichkeit von Feuerwerkskörpern hinzuweisen. Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern in unmittelbarer Nähe von Kirchen und besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen ist verboten. Es ist ein Abstand von 200 m zu derartigen Gebäuden einzuhalten.

Es dürfen auch keine Personen gefährdet werden. Raketen sollen nur von einem sicheren Standort gezündet werden.

Zu beachten ist schließlich, dass das Abbrennen von Feuerwerkskörpern nur vom 31.12. bis zum 01.01. erlaubt ist.

* * * * *

Neujahrsanspielen

Die Musikkapelle Habach wird wie jedes Jahr, am 31.12.06 in Habach sowie am 01.01.07 in Dürnhausen, von Haus zu Haus gehen und das Neue Jahr mit einem Musikstück begrüßen. Die Musikkapelle würde sich freuen, viele offene Ohren für ihre Darbietungen zu erhalten.

* * * * *

Ablesen des Wasserzählerstandes

Zum Jahreswechsel muss für die Abrechnung der Wassergebühren der Wasserverbrauch des Jahres 2006 an den eingebauten Wasserzählern abgelesen werden.

Im Dezember werden die Ablesekarten an die Wasserbezieher verteilt. Wir möchten Sie deshalb bitten, den Zählerstand der Wasseruhr abzulesen und in die Karte einzutragen.

Die Karte muss bis

Dienstag, den 16.01.2007,

in der Gemeinde Habach abgegeben werden.

Sollten bei der Ablesung Probleme auftreten, dann können Sie uns unter der Tel.-Nr. 08847/1327 erreichen.

Werden Zählerstände nicht zurückgemeldet, wird der Verbrauch für das vergangene Jahr geschätzt und dem Nutzer in Rechnung gestellt.

Für Ihre Mitarbeit möchten wir Ihnen bereits im Voraus herzlich „Vergelt's Gott“ sagen.

* * * * *

Sitzungstermin im Januar

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage verschiebt sich der Sitzungstermin der Gemeinderatssitzung im Januar auf

Dienstag, den 9. Januar 2007, um 19.30 Uhr,

im Sitzungssaal des Habacher Rathauses.

* * * * *

Schutzimpfung gegen Rauschbrand und Pararauschbrand

Nach der Anordnung des Landratsamtes Weilheim-Schongau vom 01.06.1992 über die Schutzimpfung von Rindern gegen Rauschbrand und Pararauschbrand im Landkreis Weilheim-Schongau, dürfen Rinder jeglichen Alters auf Rauschbrandalpen oder –weiden nur dann gebracht werden, wenn sie im Auftriebsjahr gegen Rauschbrand geimpft worden sind. Die für die Tierhalter im Landkreis Weilheim-Schongau in Betracht kommenden Alpen und Weiden sind aus der Anordnung vom 01.06.1992 zu ersehen.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig Rinder jeglichen Alters, die im Auftriebsjahr nicht gegen Rauschbrand geimpft worden sind, auf rauschbrandbefallene Alpen oder Weiden (Rauschbrandalpen und –weiden) bringt, handelt ordnungswidrig.

Um eine zeitgerechte Impfung zu ermöglichen, bitten wir die Landwirte, die Meldung der im Jahr 2007 aufzutreibenden Rinder bis spätestens

Dienstag, den 9. Januar 2007,

der Gemeinde Habach mitzuteilen. Wir machen noch darauf aufmerksam, dass bei nachträglichen oder verspäteten Meldungen unter Umständen die Fahrtkosten des Impftierarztes zu erstatten sind.

* * * * *

**Zuschuss zur Förderung der musikalischen Ausbildung von
Kindern**

Die Gemeinde macht darauf aufmerksam, dass die Zuschussanträge für den Musikunterricht von Kindern und Jugendlichen

bis spätestens Mittwoch, den 31. Januar 2007

bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sein müssen. Anträge hierzu erhalten Sie im Büro des Bürgermeisters. Verspätet eingehende Anträge werden bei der Verteilung der im Haushalt vorgesehenen Mittel nicht mehr berücksichtigt.

* * * * *

T-DSL-Anschluss für Habach

Auf Veranlassung der Gemeinde Habach hat die Deutsche Telekom AG die Planung für ein neues Hauptkabel von der Vermittlungsstelle Obersöchering an der B 472 Richtung Habach begonnen. Die Deutsche Telekom AG hat bereits die Trasse festgelegt, der Zeitpunkt der Bauausführung war für Ende 2006 geplant, hat sich aber aus technischen Gründen auf 2007 verschoben.

Durch dieses Kabel wird im Ortsbereich Habach ein T-DSL-Anschluss realisierbar. Durch die verhältnismäßig lange Leitungsführung kann erst nach Abschluss der Baumaßnahmen konkret die verfügbare Übertragungsgeschwindigkeit für den einzelnen Anschlussnehmer ermittelt werden.

Leider können wir derzeit keine konkreteren Angaben liefern.

* * * * *

Hobbyfilmer gesucht...

Ein ganzer Jahreslauf mit all seinen Festen und Ereignissen in und um Habach und Dürnhausen in Bild und Ton festgehalten, dass wäre doch für nachfolgende Generationen bestimmt interessant.

Wenn Sie ebenfalls dieser Meinung sind und gut mit dem Fotoapparat, der Digitalkamera bzw. mit einer Videokamera o.ä., umgehen können, Ihre Zeit für die Allgemeinheit aufwenden wollen, dann melden Sie sich bitte bei uns in der Gemeinde unter der Tel.Nr. 08847/1327, per Fax 08847/699380 oder per E-Mail gemeinde@habach.bayern.de. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Interesse daran hätten.



Veranstaltungshinweise

31.12.06/01.01.07	Neujahrsanspielen	Habach/Dürnhausen
06.01.2007	Königsschießen	Schützenhaus
13.01.2007	Schützenball	Schützenhaus
19.01.2007	Jagdessen	Schützenhaus
09.02.2007	Generalversammlung ASV Habach	Trödler
16.02.2007	ER & SIE-Schießen	Schützenhaus
19.02.2007	Musikerball	Trödler
20.02.2007	Kinderfaschingszug u. Kinderball	Trödler
24.-25.02.2007	Skiausflug ASV Habach	St. Moritz
02.03.2007	Weltgebetstag d. Frauen	Pfarrkirche Habach
11.03.2007	Jagdversammlung	Floßmann
18.03.2007	Generalversammlung Feuerwehr	Pfarrkirche/ Eichbichl-Stüberl
24.03.2007	Ramadama	Feuerwehrrhäuser Habach + Dürnhausen
25.03.2007	Generalversammlung Veteranenverein	Pfarrkirche/ Trödler
30.03.2007	Generalversammlung Schützenverein	Schützenhaus
31.03.2007	Ramadama (Ausweich- termin	Feuerwehrrhäuser Habach + Dürnhausen

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des
Gemeinderates,
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und
ein gesundes, erfolgreiches und zufriedenes
neues Jahr 2007

Josef Neuner
1. Bürgermeister

